

## BERICHTSKENNBLATT

Nummer des Berichtes:  <div style="text-align: center;">92</div>	Titel des Berichtes:  Taktik des Mobilen Löscheinsatzes bei Thermoplasten Teil 2: Bewertung der Löschwirkung bei unterschiedlichen Thermoplasten an ebenen Flächen und geometrischen Körpern	ISSN:	
Autor:  Brandoberrat Dr. Georg Pleß Dipl.-Chem. Ursula Seliger		durchführende Institution:  Institut der Feuerwehr Sachsen-Anhalt Biederitzer Straße 5 D-39175 Heyrothsberge	
Nummer des Auftrages: <div style="text-align: center;">5H 1/93</div>		auftraggebende Institution:  Arbeitsgemeinschaft der Innenministerien der Bundesländer, Arbeitskreises V – Ausschuss Feuerwehrangelegenheiten, Katastrophenschutz und zivile Verteidigung	
Datum des Berichtes: <div style="text-align: center;">Oktober 1994</div>			
Seitenzahl: <div style="text-align: center;">51</div>	Bilder: <div style="text-align: center;">29</div>	Tabellen: <div style="text-align: center;">12/10 (Anlage)</div>	Literaturverweise: <div style="text-align: center;">26</div>
Kurzfassung:  Im der Arbeit wurden Löschversuche mit Thermoplasten auf ebenen Flächen und geometrischen Körpern ausgeführt. Es wurde nachgewiesen, daß Polyolefine als Modellsubstanzen für Löschversuche mit Thermoplasten angesehen werden können. Die Untersuchungen an geometrischen Objekten zeigten, daß Löscherfolge nur dann erzielt werden, wenn das Löschmittel auf die geschmolzene Plastoberfläche aufgebracht werden kann. Damit wird die Art der Aufbringung der Löschmittel wichtigstes Kriterium für den Löscherfolg bei Thermoplasten.			
Schlagwörter:  Thermoplaste, Polyethylen, Polypropylen, Polymethylmethacrylat, Kautschuk, Polystyrol, Brand, Beurteilung, Brandbekämpfung Abbrandgeschwindigkeit, Messung, Löschmittel, Schaummittel			